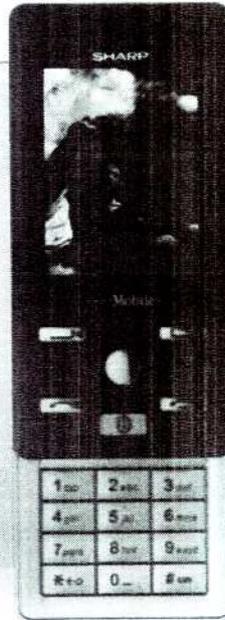


Töte Sweety ...

... oder misshandel einfach dein virtuelles Handy-Haustier. Das kann man nämlich auch bei Jamba bestellen, im Abo zu 4,99 Euro für zwei Java-Programme. Hamster „Horace“ und Beagle „Pebbles“ funktionieren auf vielen gängigen Handymodellen, zum Beispiel dem Nokia 3650. Sie wollen gefüttert, gehätschelt, aber auch gewaschen und gezüchtigt werden. Wenn man die Mobiltelefon-Tamagotchis zu lange vernachlässigt, werden sie müde und krank. Natürlich kann gezielte Rohheit diesen Vorgang auch beschleunigen. Hat man die Tierchen wider Erwarten doch lieb gewonnen, legt der „Sleep“-Modus sie für den Urlaub oder in Zeiten erhöhter Arbeitsbelastung auf Eis.
www.jamba.de



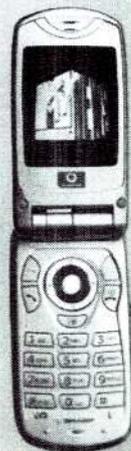
Tor, Tor, Tor!!!

Deutschland ist Weltmeister ... Nee, da müssen wir noch mindestens bis 2006 warten. Wer allerdings über die Spiele der ersten Bundesliga und UEFA Champions League immer auf dem Laufenden sein will, muss T-Mobile-Kunde werden. Denn das Online-Portal T-Zones hat sich ganz auf Fußballfans eingestellt: SMS- und MMS-Dienste informieren über die Tore des Lieblingsvereins. Pro SMS kostet das 19 Cent, als MMS-Dienst pro Spieltag und Verein 1,20 Euro. Dafür gibt's bei jedem Treffer, Strafstoßen und sonstigen Schlüsselszenen automatisch eine Foto- oder Video-Nachricht auf's Handy. UMTS-Nutzer können

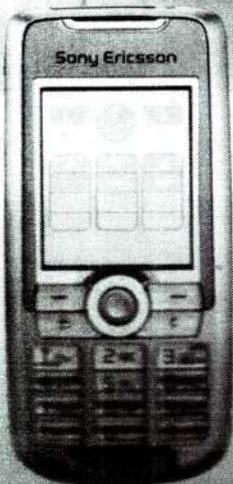
sich samstags ab 18.15 Uhr für 69 Cent sogar ihre eigene „Sportschau“ mit den Top-Spielen aus der ersten und zweiten Bundesliga streamen lassen. Wer will da noch ins Stadion?
www.t-mobile.de

das ist service!

sie ersetzen fernseher, haustier oder personal trainer – die neuen handy-dienste können viel. fehlt nur noch bügeln und bierflaschen öffnen.



The Revolution will not be televised ... Das sang im Jahre 1974 Black-Panther-Sympathisant Gil Scott-Heron, und vermutlich stimmt es noch heute. Alle anderen Ereignisse aber kann man inzwischen nicht nur zu Hause, sondern auch unterwegs im Fernsehen sehen, vorausgesetzt, man hat ein UMTS-Handy. Denn Vodafone bietet seinen Vertragskunden der dritten Mobilfunkgeneration zwei Stunden Handy-TV inklusive. Bei N24 mobile kann man sich in kleinen, aber scharfen Bildern über die Top-Ereignisse des Tages informieren, mit RTL trashen, bei Comedy mobile gute Laune und bei MTV die neuesten Clips tanken. Das Ganze gibt's ab 20 Euro als monatlichen Paketpreis, inbegriffen sind Telefon-Freiminuten und Flatrate im Vodafone-Live!-Portal. Nur die Revolution, die muss man wahrscheinlich immer noch selber machen.
www.vodafone.de



Runter vom Sofa ...

... muss sich niemand mehr bequemem, wenn er seine iTunes-Musikbibliothek oder den Windows Media Player anwerfen will. Vorausgesetzt, der PC verfügt über eine drahtlose Schnittstelle und sein Benutzer über das Handymodell K700i. Dann nämlich verwandelt kostenlose Software von Sony Ericsson das Telefon in eine schicke Fernbedienung. Die steuert sogar die nächste Powerpoint-Präsentation, bringt den Benutzer allerdings in akuten Herd-Verdacht.
www.sonyericsson.com/de

Leben kann tödlich sein

Endgültig die Nase voll von den schwarz umrahmten Todesarten zeigen auf den Zigarettenschachteln? Das Java-Programm „Stopex“ hilft allen Besitzern eines Siemens SX1 bei der Rauchentwöhnung. Wenn dann die Pfunde wuchern, übernimmt „BMICalc“ die Berechnung des Idealgewichts und „MyDiet“ die Überwachung der täglichen Nahrungsaufnahme. „My Jogging“ wertet das Laufprogramm professionell aus. „Stop Watch“ sorgt dafür, dass beim Trimmen nicht geschummelt wird, und „Heart Rate“ errechnet die effektivste Herzfrequenz fürs Training. Mit dem „Fitness Pack“ zum Preis von etwa drei Schachteln Zigaretten steht dem Erreichen des 100. Geburtstags also nichts mehr entgegen. Außer vielleicht der innere Schweinehund.
www.siemens-software.de

